

P r o t o k o l l

über die öffentliche Sitzung **des Ausschusses für Bauen, Planen, Sicherheit und Ordnung**

am Mittwoch, 13. März 2024, 17:00 Uhr,
in Hattorf am Harz , Freibad

T a g e s o r d n u n g

- | | |
|-----------------|---|
| <u>Punkt 1</u> | Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung sowie der Beschlussfähigkeit |
| <u>Punkt 2</u> | Feststellung der Tagesordnung |
| <u>Punkt 3</u> | Genehmigung des Protokolls vom 23.11.2023 |
| <u>Punkt 4</u> | Besichtigung Freibad Hattorf am Harz;
hier: Automatisierung Zutrittssystem |
| <u>Punkt 5</u> | Sachstandsbericht Feuerwehrbedarfsplan |
| <u>Punkt 6</u> | Sachstandsbericht Einzäunung Feuerlöschteich Elbingerode |
| <u>Punkt 7</u> | Sachstandsbericht RLT-Anlage (Heizung) Turnhalle GS Wulften |
| <u>Punkt 8</u> | Berichte des Ausschussvorsitzenden und des Samtgemeindebürgermeisters |
| <u>Punkt 9</u> | Anfragen und Mitteilungen |
| <u>Punkt 10</u> | Einwohnerfragestunde |
| <u>Punkt 11</u> | Schließung der Sitzung |

Anwesend:

Ausschussvorsitzender

Ratsherr Gropengießer

Anwesende

Ratsherr Eulert

Ratsherr Herb

Ratsherr Kaiser

Ratsfrau Kaliner

Ratsherr Otto

Ratsherr Wills als Vertreter für RH Lakemann

von der Verwaltung

SgBM Kaiser

SgAng Franziskowski

SgAng Oertel als Protokollführerin

Beratendes Mitglied

Gemeindebrandmeister Bartram

Anwesende nicht stimmberechtigte Ratsmitglieder

Ratsherr Hosang

entschuldigt fehlen

Ratsherr Lakemann

stellv. Gemeindebrandmeister Kirbach

**Punkt 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
sowie der Beschlussfähigkeit**

Ausschussvorsitzender Gropengießer eröffnet um 17:00 Uhr die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Bauen, Planen, Sicherheit und Ordnung der Samtgemeinde Hattorf am Harz im Freibad, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Punkt 2 Feststellung der Tagesordnung

Im Nachgang an die Freibadbegehung wird die Sitzung des BPSO im Sitzungssaal des Rathauses fortgeführt, es werden keine Anträge zur Tagesordnung gestellt. Die Tagesordnung wird einstimmig festgestellt.

Punkt 3 Genehmigung des Protokolls vom 23.11.2023

Das Protokoll vom 23.11.2023 wird einstimmig genehmigt.

**Punkt 4 Besichtigung Freibad Hattorf am Harz;
hier: Automatisierung Zutrittssystem**

Ausschussvorsitzender Gropengießer weist bei der Ortsbegehung des Freibades auf die unschöne Außenfassade im Bereich der Außenwand der Duschen hin. Auch der Durchgang zum WC ist im Sockelbereich durch den abplatzenden Putz sehr unansehnlich. Die Fassadenabplatzungen scheinen ursächlich aus undichten Wandfliesen im Duschbereich zu resultieren.

RH Hosang gibt zu bedenken, dass auch die sanitären Anlagen in die Jahre gekommen sind und auch hier zukünftig mit Sanierungen zu rechnen ist. Er fragt an, welche kleine (machbare) Lösung, die zur kommenden Saison bereits umgesetzt sein sollte, für die Fassade möglich ist. Ausschussvorsitzender Gropengießer erklärt, dass für eine Sanierung/Renovierung keine Haushaltsmittel und auch keine Kapazitäten zur Verfügung stehen.

Nach kurzer Diskussion sind sich die Ausschussmitglieder einig, dass eine Lösung in diesem Haushaltsjahr nur provisorisch, d.h. kleinflächig den Sockel überstreichen, realisierbar erscheint. Eine Umsetzung könnte durch den Förderverein erfolgen.

RH Frank Kaiser will bei der nächsten Sitzung des Fördervereins diese Möglichkeit ansprechen.

Ausschussvorsitzender Gropengießer berichtet weiterhin, dass im Haushalt für das Zutrittssystem 75.000 € und für die Spiellandschaft Babybecken 150.000 € eingestellt sind. SgBM Kaiser teilt mit, dass aus Sicht des Bäderpersonals, welche aus vorherigen beruflichen Verwendungen bereits Erfahrungen mit solchen Zutrittssystemen habe, diese als störanfällig und wartungsintensiv bezeichnet werden.

RF Kaliner und RH Hosang weisen auf die Problematik des Drehkreuzes für Bollerwagen/Kinderwagen hin. RF Kaliner schlägt vor, dem neuen Pächter für diese Saison erstmal eine Chance zu geben und die Jahres-/Dauerkarten in unterschiedliche Farben auszugeben, um so mögliche Betrugsversuche abzuwehren. Fachbereichsleiter Franziskowski weist zudem auf den bestehenden Pachtvertrag hin, dass u.a. der Pächter für die Einlasskontrolle und Reinigung verantwortlich ist. Die Mitglieder des Ausschusses sind sich einig, für 2024 kein automatisiertes Zutrittssystem zu errichten und die kommende Freibadsaison mit dem neuen Pächter abzuwarten.

Auf Nachfrage von Ausschussvorsitzenden Gropengießer erklärt Fachbereichsleiter Franziskowski, dass aufgrund mangelnder Kapazitäten eine Umsetzung der Spiellandschaft des Babybeckens in 2024 nicht möglich ist.

Ausschussvorsitzender Gropengießer teilt mit, dass ein Wasserverlust im großen Becken festgestellt wurde. Die Ursache des Wasserverlustes sei noch unklar. Fachbereichsleiter Franziskowski erklärt, dass eine mögliche Ursachenforschung, sollte dies denn erwünscht sein, noch vor der Befüllung erfolgen sollte, da eine denkbare Analyse über Erdschallmessung beauftragt werden müsste. RH Wills bittet die Verwaltung erst einmal um Mitteilung, wie hoch der Wasserverlust genau sei. [Anmerkung der Verwaltung: Der Wasserverlust beträgt ca. 4.000l/Tag.] Nach intensiver Diskussion einigt sich der BPSO Ausschuss, keine Untersuchung vor der kommenden Saison zu beauftragen.

SgBM Kaiser erklärt, dass ein Fachangestellter für Bäderbetriebe nach der Saison 2024 an einem Fortbildungslehrgang „Geprüfter Meister für Bäderbetriebe“ teilnehmen wird und die Problematik zu Nachforschung des Wasserverlustes perspektivisch mitnehmen soll um u.a. mögliche Ansprechpartner/Firmen/ Vorgehensweisen zu ermitteln.

Ausschussvorsitzender Gropengießer erklärt, dass die Renovierung des Kiosks abgeschlossen sei, die Mitglieder des Ausschusses begutachten die Enderbeiten und finden das Ergebnis sehr gut. Abschließend regt RH Frank Kaiser eine nötige Erneuerung der Einzeichnung der Parkplatzbuchten bei entsprechenden Kapazitäten an.

Punkt 5 Sachstandsbericht Feuerwehrbedarfsplan

Ausschussvorsitzender Gropengießer gibt das Wort an SgBM Kaiser ab. Dieser berichtet, dass derzeit der Feuerwehrbedarfsplan der Verwaltung und der Feuerwehr im Zweitentwurf zur Plausibilitätsprüfung vorliegt. Mitte/Ende April soll der FW Bedarfsplan durch den Fachplaner, Herr Fennen, interfraktionell vorgestellt und erläutert werden, um auf die weiterführende politische Erörterung vorzubereiten.

Herr Bartram bittet um eine konkretere Terminierung, da die Daten der Feuerwehren bereits Ende 2022 geliefert worden sind und der Bedarfsplan endlich beschlossen werden sollte.

Die Vorstellung des Feuerwehrbedarfsplanes soll zeitgleich mit den Ratsmitgliedern und den Feuerwehren erfolgen. SgBM Kaiser nennt als mögliche Termine (Absprache mit Herrn Fennen steht noch aus): 08.04.; 09.04. oder 15.04.2024.

RH Otto erkundigt sich bei Ortsbrandmeister Bartram, ob den Mitgliedern der Feuerwehren Details aus dem Bedarfsplan bekannt seien. Herr Bartram entgegnet, dass ihm Einzelheiten nicht bekannt sind und der Termin zur Vorstellung des Bedarfsplanes sowie zur Detailklärung dienen sollte.

Punkt 6 Sachstandsbericht Einzäunung Feuerlöschteich Elbingerode

SgBM Kaiser teilt mit, dass lt. VA vom 26.02.2024 die Gemeinde Elbingerode ihre Kostenbeteiligung zu 50 % bis zu einem Deckelbetrag von 10.000 € erklärt hat. Es wurde sich aus Kostengründen darauf geeinigt, nur im Bereich der Elbingeröder Hauptstraße eine Doppelstabmattenausführung zu nehmen und den restlichen Bereich weiterhin durch einen Maschendrahtzaun zu sichern. Eine interne Kostenschätzung geht von ca. 18.000 € aus. Die Löschwasserentnahme bleibt dabei unangetastet, nach Angebotseinholung soll die Beauftragung und zeitnahe Umsetzung erfolgen.

Ausschussvorsitzender Gropengießer äußert seine Bedenken, dass eine Schließung des Grabendurchlaufes bei der genannten Lösung außen vor bleibt und der Durchlauf nicht gesichert wäre. RH Hosang merkt an, dass die Verkehrssicherheit gegeben sein sollte. Ausschussvorsitzender Gropengießer erklärt, dass ihm die genannte Zaunlösung reichen würde, wenn diese denn die Verkehrssicherheit deckt und rechtlich in Ordnung ist.

Punkt 7 Sachstandsbericht RLT-Anlage (Heizung) Turnhalle GS Wulften

Ausschussvorsitzender Gropengießer berichtet, dass bereits der zweite Winter mit kaputter Heizung überstanden wurde und erkundigt sich, ob die Umsetzung dieses Jahr erfolgt.

SgBM Kaiser erklärt, dass nach Beschlussfassung das Planungsbüro Albers beauftragt wurde und derzeit die Leistungsverzeichnisse durch selbiges erstellt werden. Der Abstimmungsentwurf soll Ende dieses Monats vorliegen. Einen erfolgreichen Ausschreibungsverlauf vorausgesetzt, ist für den Umbau nach wie vor das Zeitfenster Sommerferien vorgesehen. An der beschlossenen Ausführungsplanung hat sich nichts geändert.

RF Kaliner fragt nach, ob das Planungsbüro auch Fördergelder berücksichtigt. Dazu klärt SgBM Kaiser auf, dass der Fördermittelgeldempfänger die Kommune ist und diese auch die Gelder beantragen muss.

Punkt 8 Berichte des Ausschussvorsitzenden und des Samtgemeindebürgermeisters

Samtgemeindebürgermeister Kaiser berichtet,

1. dass die Nachbesserungsarbeiten an dem kommunalem Verbindungsweg Hörden-Düna (Fugenverguß im Bereich einer Einlauftrumpete) erfolgreich durch die Fa. Eurovia ausgeführt worden sind.
2. dass am Gebäude Mühlenwehrstraße 15 das Vordach im Eingangsbereich erneuert wurde. Die drei Wohnungen im Dachgeschoss befinden sich derzeit in der Renovierung, als Abschluss werden die neuen Wohnungstüren voraussichtlich Ende April (Lieferzeiten) eingebaut.
Im Kellerbereich wird als Auftakt ab Mai eine VDE konforme Elektrik durch einen Fachbetrieb hergestellt. In der jüngsten Vergangenheit kam es zu vermehrten Sicherungsauslösungen durch einen Masseschluss im Bereich der Hebeanlage, darüber hinaus ist der Stromkreis nicht FI-abgesichert. Eine Begehung durch den Fachausschuss (im letzten Jahr bereits beabsichtigt) hat nach wie vor nicht stattgefunden.
3. dass der Nachtrag zum Bauantrag FW-Carport Elbingerode nach wie vor in der Bearbeitung durch das Architekturbüro/Landkreis ist. Der Grund hierfür liegt in der Tatsache, dass der Architekt mit dem Statiker eigenständig die Planung auf Betonsäulenbauweise geändert hatte, worauf eine Genehmigung erfolgte. Dies wurde seitens der Verwaltung abgelehnt, da so die Eigenleistungsabsicht der Kameradschaft Elbingerode zur Errichtung nicht mehr hätte gewährleistet werden können.
4. dass die Nachrüstung einer Blitzschutzanlage für das Rathaus abgeschlossen ist. Eine Nachrüstung des Bauhofes und Wasserwerk ist bereits beauftragt ebenso wie die Wartung der Blitzschutzanlagen GS Hörden und Wulften.
5. dass die Erneuerung der maroden sieben Fenster im FW Haus Hattorf abgeschlossen (G-Raum, Küche, Toiletten, Werkstatt) ist. Ebenso wurde eine Dachundichtigkeit am First behoben.-Der Austausch auf LED Leuchtkörper in der FZ-Halle ist abgeschlossen sowie die externe Notstromeinspeisung baulich durchgeführt. Das FI – Auslösen der Torautomatik ist abgestellt.
6. dass im Bereich des Schornsteines FW-Hörden das Dach undicht ist. Ein Dachdecker ist bereits beauftragt und die Reparatur wird zeitnah durchgeführt.

7. dass im Rahmen der turnusgemäßen Wartung der Filtertechnik im Freibad im Mai, eine neue Impfstelle für den pH-Heber (6.000 €) baulich umgesetzt wird. Derzeit kann nur an einer Stelle für alle Becken gleichzeitig das pH-Mittel verabreicht werden. Die alte Linienführung ist unsinnig und verursacht seit Jahrzehnten erhöhte Betriebskosten bzgl. des Verbrauches des pH-Wert- Hebemittels. Hier werden deutliche Kosteneinsparungen erwartet.
8. dass die Gewährleistungsabnahme für die Filtertechnik im Juni d.J. ausläuft. Die letztmalige Gewährleistungsabnahme findet am 16.05. d.J. statt. Die Anlage läuft seit der Inbetriebnahme stabil und unauffällig.
9. dass am 12.05.2024 die Freibadsaison eröffnet wird und bedingt durch Meisterschulung bzw. REHA-Maßnahmen eine Schließung voraussichtlich bereits am 01.09.2024 stattfindet.
10. dass der neue Gerätewagen der Feuerwehr eingetroffen ist, allerdings noch Rollcontainer zur Innenausstattung fehlen. Sobald alles komplett ist, soll eine offizielle Einweihung erfolgen.

Berichte des Ausschussvorsitzenden

Ausschussvorsitzender Gropengießer hat keine Berichte abzugeben.

Punkt 9 Anfragen und Mitteilungen

Es werden keine Anfragen und Mitteilungen gestellt.

Punkt 10 Einwohnerfragestunde

Die Einwohnerfragestunde wird nicht in Anspruch genommen.

Punkt 11 Schließung der Sitzung

Ausschussvorsitzender Gropengießer schließt um 18:27 Uhr die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Bauen, Planen, Sicherheit und Ordnung der Samtgemeinde Hattorf am Harz.

gez. Gropengießer
(Gropengießer)
Ausschussvorsitzender

gez. Kaiser
(Kaiser)
Samtgemeindebürgermeister

gez. Oertel
(Oertel)
Protokollführerin

Genehmigung in der öffentlichen Sitzung des Ausschusses am 28.11.2024

gez. Gropengießer
Ausschussvorsitzender

gez. Eulert
Ratsmitglied